

KLEINER KONZERTHAUSSAAL, FREITAG DEN 26. JANUAR 1917

VORLESUNG KARL KRAUS

Maß für Maß

SCHAUSPIEL IN FÜNF AUFZÜGEN VON SHAKESPEARE

NACH DER ÜBERSETZUNG VON WOLF HEINRICH GRAF BAUDISSIN (SCHLEGEL-TIECK'SCHE AUSGABE) EINGERICHTET

Personen:

Vincenzio, Herzog von Wien
Angelo, Statthalter während des Herzogs Abwesenheit
Escalus, ein alter Herr vom Staatsrat als Gehilfe des Angelo
Claudio, ein junger Edelmann
Lucio, ein Wüstling
Zwei junge Edelleute, Freunde des Lucio
Thomas } Mönche
Peter }
Elbogen, ein einfältiger Gerichtsdiener
Schaum, ein alberner junger Mensch
Pompejus, Bierzapfer der Frau Überley
Grauslich, ein Scharfrichter
Bernardin, ein Mörder
Ein Schließer
Ein Richter
Ein Diener
Isabella, Schwester des Claudio
Mariane, Angelos Verlobte
Julia, Claudios Geliebte
Francisca, eine Nonne
Frau Überley, eine Kupplerin
Herren, Wachen, Gerichtsdiener und anderes Gefolge

Die Szene ist in Wien.

NACH DEM ZWEITEN UND DEM DRITTEN AKT EINE PAUSE.

(GLUCK: OUVERTURE ZU IPHIGENIE IN AULIS. BACH: MENUETT; GAVOTTE.)

Der volle Ertrag des heutigen Abends wird dem Kinder- und dem Tierschutz zugewendet.

Ebenda, 28. JANUAR, 1/24 Uhr nachm. Wiederholung: NESTROY, »Die beiden Nachtwandler« (Einlage: Das Lied von der Chimäre aus »Papiere des Teufels«, Melodie nach Angabe des Vortragenden); RAIMUND, aus: Der »Alpenkönig und der Menschenfeind« und das Hobellied (Klavier: Egon Kornauth); CLAUDIUS, Gedichte; CHINESISCHE KRIEGSLYRIK; KARL KRAUS: »Alle Vögel sind schon da«; Sonnenthal; Vor einem Springbrunnen; Der Reim; Gebet.

Der volle Ertrag dieser Vorlesung wird wohltätigen Zwecken gewidmet.